



Kreis Mettmann
Der Kreistag

Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz

Es informiert Sie:	Thomas Tödter
Telefon:	02104/99-1633
Fax:	02104/99-4575
E-Mail:	thomas.toedter@kreis-mettmann.de

Mettmann, den 29.09.2014

Niederschrift

zur Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz

Sitzungstermin Montag, den 15.09.2014, 15:00 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

Vorsitz

Udo Switalski

Mitglieder

Dirk Brixius
Jürgen Bullert
Detlef Ehlert
Gabriele Hruschka
Marc Kammann
Moritz Körner
Gertrud Laßmann
Bernd Müller
Dr. Ophelia Nick
Renate Petschull
Helmut Rohden
Prof. Dr. Franz-Viktor Salomon-vom Stein
Werner Schierenbeck
Paul Söhnchen
Christine Trube
Peter Werner
Sebastian Wladarz

Verwaltung

Michael Beitelmann
Volker Eichert
Michael Gertler
Nils Hanheide
Brigitte Heinz
Ralf Hezel
Thomas Jarzombek
Christina Moser
Tobias Petermann
Uwe Rümmler
Bernd Schneeweiß
Stefan Senftleben
Dorothea Stangier
Thomas Tödter
Sabine Wohler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Formalien
 - 1.1. Eröffnung der Sitzung
 - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
 - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
 - 1.6. Benennung von Berichterstatterinnen / Berichterstattern für den Kreistag
2. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger 32/008/2014
3. Bestellung eines Schriftführers und einer stellvertretenden Schriftführerin 32/009/2014
4. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 10.03.2014 32/014/2014
5. Informationen der Verwaltung
6. Vorstellung und Einführung in die Aufgaben des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz 39/005/2014
7. Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann 32/018/2014
8. Vorstellung des Jahresberichtes 2013 des Amtes für Verbraucherschutz 39/004/2014
9. Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises 39/006/2014

Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene

10. Nachträge

Nicht öffentlicher Teil

11. Informationen der Verwaltung

12. Nachträge

Öffentlicher Teil

Zu Punkt 1: Formalien

Der Vorsitzende, Herr KA Switalski, eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen worden sind. Anschließend stellt er die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Die für die Sitzung festgesetzte Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt.

Als Berichterstatter im Kreistag für den TOP 7 „Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann“ und den TOP 9 „Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene“ wird einvernehmlich Herr KA Kammann (CDU) benannt.

**Zu Punkt 2: Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger
- Vorlage Nr. 32/008/2014**

Die sachkundigen Bürger Frau Petschull, Frau Nick, Herr Körner und Herr Schierenbeck werden durch den Vorsitzenden in den Ausschuss eingeführt und per Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Herr Brixius wurde bereits anderweitig verpflichtet.

Das ordentliche Ausschussmitglied Herr Horzella sowie die stellvertretenden Ausschussmitglieder Herr Bicerik, Herr Emmler, Frau Enke sowie Herr Pera waren nicht anwesend.

**Zu Punkt 3: Bestellung eines Schriftführers und einer stellvertretenden Schriftführerin
- Vorlage Nr. 32/009/2014**

Herr Hanheide stellt dem Ausschuss Herrn Tödter und Frau Brinkhoff kurz namentlich vor.

Beschluss:

Herr Thomas Tödter wird zum Schriftführer und Frau Cornelia Brinkhoff zur stellvertretenden Schriftführerin des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz bestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**Zu Punkt 4: Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 10.03.2014
- Vorlage Nr. 32/014/2014**

Der Ausschuss nimmt die Niederschrift zur Kenntnis.

Zu Punkt 5: Informationen der Verwaltung

Herr Jarzombek informiert den Ausschuss über den Großbrand vom vergangenen Wochenende auf einem Lagergelände in Hilden, bei dem drei Feuerwehrleute verletzt, der Leiter der Feuerwehr Hilden gar schwer verletzt, wurden. Auf dem Gelände gerieten mehrere Lagerräume vollständig in Brand. Die Anwohner konnten ihre Wohnungen rechtzeitig verlassen und wurden zunächst anderweitig untergebracht. Da noch Brandherde existieren, dauern die Löscharbeiten noch immer an. Herr Jarzombek lobt die gute Abwicklung der Ereignisse über die Kreisleitstelle. Seine Genesungswünsche gelten den verletzten Feuerwehrleuten, im Besonderen dem Leiter der Feuerwehr Hilden.

Herr KA Ehlert möchte die Genesungswünsche des Ausschusses ebenfalls an die Betroffenen übermittelt wissen, was durch die Verwaltung zugesagt wird.

Herr Hanheide informiert im Folgenden den Ausschuss über den Stand des Verfahrens hinsichtlich der durch den Kreis Mettmann führenden CO-Pipeline der Firma Bayer.

So hat das Oberverwaltungsgericht Münster im Berufungsverfahren der kommunal unterstützten Privatkläger seine Auffassung bekräftigt, dass das vom Landtag NRW beschlossene Rohrleitungsgesetz, welches Grundlage für den Zugriff auf das Privateigentum von Grundstückseigentümern ist, verfassungswidrig sei und einen entsprechenden Vorlagebeschluss an das Bundesverfassungsgericht angehängt. Das Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht könne nunmehr durchaus bis zu zwei Jahre andauern. Von der Entscheidung wird letztlich die Rechtmäßigkeit des Planfeststellungsbeschlusses abhängig sein. Herr Hanheide sagt zu, den Ausschuss über den Fortgang des Verfahrens zu unterrichten.

**Zu Punkt 6: Vorstellung und Einführung in die Aufgaben des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz
- Vorlage Nr. 39/005/2014**

Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Hanheide stellen die Leiter der Ämter 32 (Rechts- und Ordnungsamt) und 36 (Straßenverkehrsamt), Herr Jarzombek und Herr Schneeweiß, kurz sich selbst sowie anhand von Powerpoint-Präsentationen das jeweilige Aufgabenspektrum ihrer Fachbereiche vor. Für die Organisationseinheiten 32-01 (Rechtsangelegenheiten) sowie 32-2 (Abteilung Ausländerwesen) übernehmen Herr Petermann und Frau Wohlert ergänzend die entsprechende Vorstellung. Der Vortrag der Leiterin des Amtes 39 (Amt für Verbraucherschutz), Frau Stangier, wird zum späteren Zeitpunkt mit dem nachfolgenden TOP 8 „Vorstellung des Jahresberichtes 2013 des Amtes für Verbraucherschutz“ verbunden.

Der Vorsitzende bedankt sich für die informativen Vorträge. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Die Präsentationsunterlagen sind dieser Niederschrift als Anlagen 1 und 2 beigelegt.

**Zu Punkt 7: Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann
- Vorlage Nr. 32/018/2014**

Der Vorsitzende fasst die Ausschussvorlage kurz zusammen. Herr Hanheide weist ergänzend darauf hin, dass im Jahr 2013 fünf Notarztstandorte noch von Krankenhäusern betrieben

Herr KA Switalski in Abstimmung mit der Verwaltung, dass der betroffene Betrieb täglich von morgens bis abends hygienerechtlich überwacht wird.

Der Vorsitzende fragt nach dem Grund des Anstiegs der Fallzahlen von lebensmittelrechtlichen Verfahren von 2012 nach 2013. Hierzu erläutert Herr Hanheide, dass die Fallzahlen 2013 die personellen Verhältnisse hinsichtlich der für diese Aufgabe eingesetzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter widerspiegeln. Im Übrigen habe es in der Vergangenheit bereits ähnliche Unterschiede bei den Fallzahlen gegeben.

Der Vorsitzende bedankt sich für den Vortrag. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**Zu Punkt 9: Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene
- Vorlage Nr. 39/006/2014**

Der Vorsitzende fasst die Verwaltungsvorlage kurz zusammen. Herr Hanheide ergänzt, dass die Anpassung der Verwaltungsgebühren auf geänderte Gegebenheiten in dem betreffenden Unternehmen zurückzuführen ist. So haben sich das gebührenpflichtige Tätigkeitsfeld sowie die Arbeitszeiten des Unternehmens und damit auch die amtlichen Überwachungszeiten reduziert.

Beschlussvorschlag für den Kreistag:

Die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene (Anlage 6) wird unter Berücksichtigung der zugrunde liegenden Gebührenberechnung (Anlage 7) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Zu Punkt 10: Nachträge

Keine

Nicht öffentlicher Teil

[...]

Ende der Sitzung: 16:55 Uhr

gez.
Udo Switalski

gez.
Thomas Tödter